

## Curriculum vitae

---

Prof. Dr. Alois Mayr  
Von-Humboldt-Str. 39  
48159 Münster  
Tel./Fax (0251)214357  
E-Mail: mayr-muenster@t-online.de

### Persönliche Daten

Am 06.03.1938 geboren in Ahlen (Westfalen) als Sohn des Metallarbeiters Alois Mayr und seiner Ehefrau Hedwig Mayr, geb. Henrichsmann  
Seit 1965 verheiratet mit Gertrud Mayr, geb. Eiter  
1967 und 1970 Geburt der Töchter Susanne und Gudula

### Wissenschaftlicher Werdegang

1949 - 1958	Besuch des Städtischen Neusprachlichen Gymnasiums in Ahlen (Westfalen)
1958	Reifeprüfung
1958-1963	Studium der Geographie, Germanistik, Geschichte, Volkskunde und Geologie an den Universitäten Münster und Innsbruck
1963	Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in Münster in den Fächern Geographie und Germanistik
1963-1964	Wiss. Hilfskraft am Germanistischen Seminar der Universität Münster, Abt. Mundartforschung
1964-1977	Wiss. Mitarbeiter am Geographischen Institut der Ruhr-Universität Bochum (Wiss. Assistent, Akad. Rat, Akad. Oberrat)
1967	Promotion zum Dr. phil. in Münster; Thema der Dissertation: „Ahlen in Westfalen. Siedlung und Bevölkerung einer industriellen Mittelstadt unter besonderer Berücksichtigung der innerstädtischen Gliederung“
1977	Habilitation in Bochum; Thema der Habilitationsschrift: „Universität und Stadt. Ein stadt-, wirtschafts- und sozialgeographischer Vergleich alter und neuer Hochschulstandorte in der Bundesrepublik Deutschland“
1977 - 1994	Professor (C 3) für Geographie und Regionalplanung am Institut für Geographie der Universität Münster
Sept. 1985	Gastprofessor an der Meiji University in Tokyo(Japan) Okt. bis Dez. 1989 Gastprofessor an der California State University in Fresno (USA)
1989-1994	zugleich Tätigkeit am interdisziplinären Niederlande- Zentrum der Universität Münster
1983 - 1996	Vorsitzender und Leiter der Forschungsstelle der Geographischen Kommission für Westfalen in Münster (Nebenamt)
1994 - 2003	Professor (C 4) für Regionale Geographie und Raumordnung am Institut für Geographie der Universität Leipzig und Direktor des außeruniversitären Instituts für Länderkunde e.V. (gemeinsame Berufung);

seit 31.03.2003 im Ruhestand